

Weiterbildung
Kurstermine 2008/2009

Zertifizierte/r Komfortlüftungsinstallateur/in



Die Entwicklung dieser Weiterbildung wurde gefördert durch



Weiterbildung

Zertifizierter Komfortlüftungs- installateur



Zukunftsweisende nachhaltige Wohngebäude zeichnen sich durch hohen thermischen Komfort und niedrige Betriebskosten bei gleichzeitig geringer Umweltbelastung aus. Kontrollierte mechanische Be- und Entlüftung mit Wärmerückgewinnung in Verbindung mit luftdichter Bauweise ermöglicht es, gleichmäßig gute Luftqualität in den Wohnräumen sicherzustellen.

Die breite Akzeptanz der kontrollierten Wohnraumlüftung mit Wärme- bzw. Enthalpierückgewinnung erfordert entsprechend fachkundige Beratung, Planung und Ausführung der Anlagen. Aus diesem Grund haben führende Experten unter der Leitung von arsenal research ein umfassendes Weiterbildungsprogramm entwickelt, das wertvolles Know how und praxisingerechte Planungswerkzeuge an die Teilnehmer weitergibt.

KOMFORTLÜFTUNG

Der Begriff „Komfortlüftung“ wurde im Zuge des Programms anhand von 8 Punkten näher spezifiziert, die dem potentiellen Kunden die Qualitätsmerkmale näher bringen:

1. Die Luftmenge ist an den hygienischen Bedarf angepasst
2. Die Konzeption der Anlage ermöglicht dauerhaft die beste Zuluftqualität ohne Zugserscheinungen
3. Das Anlagenbetriebsgeräusch wird im Wohn- und Schlafbereich nicht störend wahrgenommen
4. Bei luftdichter Bauweise kann ein Vielfaches der Heizenergie bezogen auf den Eigenenergiebedarf der Anlage eingespart werden
5. Die Anlage ist mit anderen haustechnischen Einrichtungen (Heizung, Öfen, Dunstabzug) abgestimmt
6. Der Betreiber kann die Anlage einfach bedienen und den Filterwechsel nach Anzeige des Bedarfs selbständig vornehmen
7. Komfortlüftungsanlagen werden vorzugsweise von qualitätsgeschulten Komfortlüftungsinstallateuren geplant und errichtet
8. Als Planungsgrundlage dienen die 55 Qualitätskriterien für Komfortlüftungen in Abstimmung mit nationalen Normen

WEITERBILDUNG

arsenal research arbeitet seit mehreren Jahren gemeinsam mit den nationalen Partnern FH Kufstein, Energie Tirol, Arbeitsgemeinschaft Erneuerbare Energie und Technisches Büro Greml an mehreren Projekten auf dem Gebiet der Komfortlüftung.

2002/03 wurde die Feldstudie „Technischer Status von Wohnraumlüftungen“ durchgeführt. Die Ergebnisse dieses im Rahmen der Programmlinie „Haus der Zukunft“ des bmvit geförderten Projektes, dienen zusammen mit dem Arbeitspapier der 55 Qualitätskriterien als Basis für dieses Weiterbildungsprogramm.

Eine intensiver Erfahrungsaustausch mit einem vergleichbaren Schweizer Programm, sowie die Evaluierung der Inhalte durch Fachexperten in einem Pilotkurs Ende Mai 2007 gingen diesem Weiterbildungsprogramm voraus.

Zielgruppe

Die Weiterbildung ist für Personen konzipiert, die bereits eine einschlägige Fachausbildung absolviert haben und im Bereich der Lüftungstechnik tätig sind, bzw. ihr Tätigkeitsfeld dahingehend erweitern wollen.

Kursaufbau und Kursinhalte

Der Kurs umfasst 4 Module mit insgesamt 5 Weiterbildungstagen inklusive Prüfungszeit.

Einführungsmodul (1 Tag)

Grundmodul (2 Tage)

Aufbaumodul (1 Tag)

Praxismodul (1 Tag)

I Einführungsmodul

Dieses Modul bietet einen Überblick über die Technologie und verschiedene Systemlösungen, beantwortet die wichtigsten Fragen der Komfortlüftung und bietet Anregungen für erfolgreiches Marketing.

I Grundmodul

In diesem Teil werden alle technologiespezifischen Kenntnisse erworben, die für die qualitätsorientierte Planung und Ausführung von Komfortlüftungsanlagen erforderlich sind.

I Aufbaumodul

Der Einsatz von Wärmepumpen in Kombination mit Lüftungsanlagen, mögliche Systemvarianten, die Systemwahl und insbesondere die Anforderungen an Luftheizungen in Passivhäusern sind Thema dieses Kursabschnittes.

I Praxismodul

Im letzten Modul ist das erworbene Wissen praxisorientiert anzuwenden und nachzuweisen. Dazu zählt die Präsentation einer Musterprojektierung einer Anlage im Rahmen eines Fachgespräches und die theoretische Prüfung in Form eines schriftlichen Tests mit vorgegebenen Antwortmöglichkeiten (Multiple Choice Test). Ergänzend dazu werden im Labor messtechnische Übungen an einem Komfortlüftungsmodell abgehalten.

PRÜFUNG

Voraussetzungen

Grundvoraussetzung für die Zulassung zum Praxismodul und damit zur Prüfung ist die aktive Teilnahme an allen Kursmodulen (Anwesenheitspflicht). Um die Abschlussprüfung positiv zu absolvieren, sind bei allen zwei Teilprüfungen mindestens 70% der möglichen Punkteanzahl zu erreichen.

Kurskosten

Einführungsmodul:	EUR 250,— (exkl. USt.)
Grundmodul:	EUR 600,— (exkl. USt.)
Aufbaumodul:	EUR 300,— (exkl. USt.)
Praxismodul:	EUR 300,— (exkl. USt.)

In den Kurskosten sind die Kursunterlagen, Abschlussprüfung, Mittagessen, Pausengetränke und Mehlspeisen enthalten.

ZERTIFIZIERUNG

Zertifizierung

Die Weiterbildungsinhalte sind auf die Prüfung zum Zertifizierten Komfortlüftungsinstallateur abgestimmt. Nach erfolgreich bestandener Prüfung kann die Zertifizierung nach EN 17024 durch die akkreditierte Personalzertifizierungsstelle von arsenal research beantragt werden.

Dieses öffentlich rechtliche Dokument macht den Besitzer als qualitätsbeauftragten Fachmann erkenntlich, und besitzt daher einen hohen Stellenwert beim Einsatz als Marketinginstrument bei der Kundenakquisition.

Voraussetzungen zur Erlangung des Zertifikats

I Antrag auf Zertifizierung

I Kursteilnahme an der Weiterbildung zum Zertifizierten Komfortlüftungsinstallateur oder einer gleichwertigen Weiterbildung

I Erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung

I Nachweis einschlägiger Berufsausbildung

I Der Arbeitgeber muss ein konzessionierter Betrieb eines Elektro-, Installateur- oder HKL-Gewerbes sein

I Vorlage der Daten einer Referenzanlage:

- I Anlagensteckbrief
- I Lageplan mit maßstäblicher Darstellung der Position von Außenluftfassung, Fortluftauslass und Lüftungsgerät
- I Auslegungsunterlagen
- I Inbetriebnahmeprotokoll

I Abschluss eines Zertifizierungsvertrages

Sobald alle obgenannten Voraussetzungen erfüllt sind, erfolgt die Ausstellung des Zertifikates und die Person wird in die Referenzliste für „Zertifizierte Komfortlüftungsinstallateure“ auf der Homepage von arsenal research eingetragen.

Wichtige Akteure, wie zum Beispiel Energieberater und Energieversorger erhalten in regelmäßigen Abständen eine aktualisierte Liste der Zertifizierten Installateure. Damit wird dem Endkunden eine wichtige Entscheidungshilfe bei der Auswahl eines kompetenten Profesionisten geboten.

Das Zertifikat gilt 3 Jahre ab dem Datum der Ausstellung. 2 Monate vor Ablauf des Zertifikates ist ein Antrag auf Verlängerung zu stellen.

Kosten für die Erstzertifizierung

Die Kosten für die Erstzertifizierung belaufen sich auf EUR 240,— exkl. USt.

Für die Verlängerung des Zertifikates werden alle 3 Jahre Kosten in Höhe von EUR 198,— (exkl. USt.) eingehoben.



Weiterbildung

Zertifizierter Komfortlüftungs- installateur



Kontakt

Geschäftsfeld
Nachhaltige Energiesysteme
Verena Leberbauer

Österreichisches Forschungs- und Prüfzentrum Arsenal Ges.m.b.H

Giefinggasse 2
1210 Wien, Austria

T +43 (0) 50 550-6602

F +43 (0) 50 550-6613

E verena.leberbauer@arsenal.ac.at

www.arsenal.ac.at

Anmeldung

Fax: 050 550 - 6613 | Tel: 0 50 550 - 6602 | E-Mail: verena.leberbauer@arsenal.ac.at

Es sind alle Kursmodule unabhängig voneinander buchbar. Es wird empfohlen, die Reihenfolge der Module einzuhalten, da Grundlagen in den Aufbaumodulen nicht wiederholt werden können. Die Anmeldung ist erst nach erfolgter Zahlung gültig.

Sofern für einzelne Kurse keine andere Vereinbarung getroffen wurde, kann bis jeweils 14 Tage vor Kursbeginn kostenlos storniert werden.

Bei späterer Stornierung wird eine Stornogebühr in Höhe von 50 % der Teilnahmegebühr und bei Nichterscheinen am Kurstag die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Die Nominierung eines Ersatzteilnehmers ist möglich.

ANMELDUNG:

Kurstermine: bitte ankreuzen

- 14. November 2008 in St. Pölten (Modul 1)
- 22. November 2008 in St. Pölten (Modul 1)
- 22. Jänner 2009 in Kufstein (Modul 1)
- 05. Februar 2009 in Innsbruck (Modul 1)
- 19. Februar 2009 in Dornbirn (Modul 1)
- 25. März 2009 in Klagenfurt (Modul 1)
- 26. März 2009 in Gleisdorf (Modul 1)
- 09. - 13. Februar 2009 in WIFI Linz
- 16. - 20. März 2009 in WIFI Graz

Angebot der Module 2-4 erfolgt nach Bedarf und in Abstimmung mit den Kursteilnehmern von Modul 1

Firma: _____

Name: _____

Straße: _____

PLZ und Ort: _____

Tel./Fax: _____

E-Mail: _____

Datum

Unterschrift

Veranstaltungsorte

Dornbirn, Gleisdorf, Innsbruck, Klagenfurt, Kufstein, St. Pölten, WIFI Linz, WIFI Graz

Bei allen Kursen

Seminarunterlagen, Mittagessen (ohne Getränke) und Pausenkaffee sowie Mehlspeisen sind inkludiert.